

TOPFORM TOP TEC AKTIV Fensterfolie ist ein Abdichtungsprodukt für die innere und äußere Fensteranschlussfuge und verfügt über eine feuchteadaptive Funktionsmembrane, die sich in Ihrer Wasserdampfdurchlässigkeit der Feuchtebelastung anpasst. Bei erhöhter Umgebungsluftfeuchtigkeit erhöht sich auch der Diffusionswiderstand. Sie hat ein überputzbares Vlies, das sowohl in Längs- als auch in Querrichtung dehnbar ist. Zur sicheren Verklebung am Blendrahmen ist sie mit einer verbreiterten Selbstklebung ausgerüstet. Die leistungsstarke und dauerhaft vollflächige Selbstklebung sorgt für die perfekte Verklebung auf nahezu allen bauüblichen Untergründen.

Anwendung

- für die äußere Abdichtungsebene
- für die innere Abdichtungsebene

Eigenschaften

- feuchteadaptiv nach EN 12572
- feuchtevariable Funktionsmembrane
- schlagregendicht > 1050 Pa gemäß EN 1027
- luftdicht gemäß EN 1026
- überputzbar
- 3 Monate UV- und witterungsbeständig
- ab -10°C zu verarbeiten
- EC1 plus zertifiziert

Material

Besteht aus einer modifizierten Polyamid-Folie/Vlies Kombination..

Verarbeitung

Es ist sicher zu stellen, dass auf der zu verklebenden Oberfläche kein Trennfilm, z.B. durch Feuchtigkeit, Fett oder Schmutz etc., vorhanden ist und den Kleberkontakt zur Oberfläche verhindert. Die Haftung auf dem jeweiligen Untergrund ist sicher zu stellen. Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein.



Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Wert
Faser-/ Folienzusammensetzung		Kombination aus PES-Vlies und PA-Folie
Kleber		Acrylathafkleber 230 g/m ²
Gewicht	EN 29073-1	ca. 287 g/m ²
Dicke	EN 29073-1	ca. 0,65 mm
Zulässige Gesamtverformung		30 %, bezogen auf unverklebte Bandbreite (ggf. ist eine Schlaufen-/Bewegungsreserve bei der Montage vorzusehen).
Bruchdehnung	EN 1798	Bruchdehnung von >30% ist gegeben
Luftdichtheit	EN 1026	an ≤ 0.1
Schlagregensicherheit	EN 1027	>1050 Pa
Widerstand gegen Wasserdurchgang Folie	EN 13984	W1
Brandverhalten	EN 13501	Klasse E
Emissionen	EMICODE®	EC1 Plus
Überputzbarkeit		gegeben
UV-Stabilität/ Witterungsbeständigkeit		3 Monate
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +80°C
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C. Bis -10°C einsetzbar (siehe Verarbeitung)
Lagerstabilität		12 Monate, trocken, bei Raumtemperatur im Originalgebinde

Verarbeitung

Fensterfolie TOP TEC Aktiv abrollen und mit ca. 5 cm Überlänge zuschneiden. Die Abdeckfolie abziehen und den Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrücken andrücken.

Diesen Vorgang an allen abzudichtenden Seiten des Fensters wiederholen, sowohl für die innere als auch die äußere Abdichtung. Danach das Fensterelement ausrichten, befestigen, die restliche Abdeckfolie entfernen, auf dem Mauerwerk aufkleben und gut vollflächig andrücken.

Für die Verklebung auf dem Mauerwerksuntergrund ist kein zusätzlicher Kleber notwendig. Stoßstellen überlappend verkleben.

Die dem Produkt beiliegende Montageanleitung ist zu beachten.

Fensterfolie TOP TEC Aktiv kann auch bei tiefen Temperaturen bis -10°C verarbeitet werden. Es ist sicher zu stellen, dass auf der zu verklebenden Oberfläche kein Trennfilm, z.B. durch Feuchtigkeit, Eis oder Raureif etc. vorhanden ist und den Kleberkontakt zur Oberfläche verhindert.

Eventuelle Fehlstellen können z.B. **TOPFORM** Montage- & Folienkleber TOPflex MS verklebt werden. Den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämm-Material, z.B. **TOPFORM** 1K-Montageschaum dosiert verfüllen. Im Laibungsbereich für eine ausreichende Gewebearmierung des Putzes sorgen.

Zertifikate



Verpackungsgrößen

Art.-Nr.	Breite mm	Rollenlänge m	VPE	ME
080476	75	50	200	MTR
080483	100	50	150	MTR
080490	150	50	100	MTR
080506	200	50	50	MTR
080537	300	50	50	MTR

Zusatzinformation

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unsere Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen lokalen Normen für die herzustellende Leistung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Transportkennzeichnungen finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.